



Cod. Sal. IX,51 (Vorläufige Beschreibung)

Breviarium Cisterciense

Pergament · 302 Bl. · 23,8 × 15,8 · Nordfrankreich · 1288

Lagen: (Vorsatzblatt)¹ + (IV-2)⁷ + 22IV¹⁸³ + IV^{184-190b} + 12IV²⁸⁶ + III²⁹² + IV³⁰⁰ + (Vorsatzblatt)^{300a}. Zwei Blätter wurden aus der 1. Lage entfernt, mit Textverlust (Kalenderblatt für den Januar fehlt) und der größte Teil des hinteren Vorsatzblattes (300a) wurde weggeschnitten. Kustoden in unterschiedlicher Form (Striche am rechten unteren Blattrand: z.B. 8^r, 9^r, 10^r, 11^r; Kombination aus Strichen und Buchstaben: z.B.: 32^r, 33^r, 34^r u. 35^r; Buchstaben: z.B.: a (160^r) –d (163^r). Reklamanten (15^v, 23^v; als Rubrik: 31^v, 39^v, 55^v; 63^v, 71^v, 79^v, 87^v, 95^v, 103^v, 111^v, 119^v, 127^v, 135^v, 143^v, 151^v, 159^v, 167^v, 175^v, 183^v, 190b^v, 198^v, 206^v, 214^v, 222^v, 230^v, 238^v, 246^v, 254^v, 262^v, 270^v, 278^v, 286^v, 292^v). Moderne Bleistiftfoliierung: 1-190, 190b, 191-300, 300a.

Zahlreiche Benutzungsspuren: Flecken, auch im Buchschnitt, Abblätterungen des Blattgoldes bei zahlreichen Initialen und Medaillons, besonders im vorderen Buchteil; Abreibung der Tinte; Restaurierungsspuren: genähte Risse z.B. 132^{ra}, 203^v, 205^{vb}.

Schriftraum: I. (Kalender: 2^r-7^r) 18,1 × 11,8; bis zu 33 Zeilen, (7^v) 19 Zeilen in 2 Spalten, Textualis auf feiner Tintenliniierung, Vermerke für den Rubrikator (*q,p*); II. (8^r-300^r) 16,7 × 10,5; 24 Zeilen in 2 Spalten, Textualis in unterschiedlichen Schriftgraden von derselben Hand wie das Kalender, etliche Nachträge und Korrekturen von der Hand des Schreibers .

I.: 5 Spalten mit Angabe der goldener Zahl als Rubrik, des Wochenbuchstabens, der Monatstage alternierend in Rot und Blau und der Heiligenfeste mit Festgrad als Rubrik, Angaben über Zahl der Tage, Monde, Tag- und Nachtstunden, Tierkreiszeichen, Embolismen, Claves, Dies egyptici als Rubrik.

Von den KL-Initialligaturen mit Deckfarbenmalerei und Blattgoldgrund erstrecken sich mit Gold hinterlegte Leisten, die im Fußsteg in blaue Wellenranken enden.

22 Deckfarbenmalereien auf Blattgoldgrund: 11 Monatsbilder in den KL-Initialligaturen und 11 Tierkreiszeichen in Medaillons: (2^r) Februar: Wärmen am Feuer, Fische; (2^v) März: Baumbeschnitt; Widder; (3^r) April: Gartenarbeiten, Stier; (3^v) Mai: Falkenjagd, Zwillinge; (4^r) Juni: Heuernte, Krebs; (4^v) Juli: Getreideernte, Löwe; (5^r) August: Dreschen, Jungfrau; (5^v) September: Traubenernte; Waage; (6^r) Oktober: Aussaat, Skorpion; (6^v) November: Schweinemast, Schütze; (7^r) Dezember: Schweineschlachten, Einhorn anstelle des Steinbocks.

II: Übliche Rubrizierung und Hervorhebung zahlreicher Textpassagen durch Gelbkolorierung von Satzmajuskeln. Zu Beginn des Breviers (8^{ra}) ist eine einzige Initiale mit Knospenfleuronéebesatz zu sehen. Lectiones, Capitula, Collectae werden durch Deckfarbeninitialen (in Gelb, Menninge, Rosa und Hellgrün mit weißem Punktmuster sowie Blattgold) eingeleitet, in denen Männer- oder Frauenköpfe mit unterschiedlichen Kopfbedeckungen (z.B. 14^{vb}: Nonne, 208^{rb}: groteskes Profil) in verschiedenen Ansichten zu sehen sind. Zuweilen sind den Initialen kleine Federzeichnungen beigefügt (60^{ra}: Stehender Schafsbock; 70^{rb}: grüner Hund; 232^{vb} ein nackter Jüngling stützt die Initiale) oder auch Deckfarbenmalereien zum Teil in Form von Drölerien (13^{vb}: Rankenkletterer; 35^{vb}: Atlas? mit gefesselten Füßen; 117^{rb}: roter Teufel mit Mitra; 258^{rb}: Dudelsackspieler; 258^{vb}: Flötenspielerin; 267^{vb}: roter Löwe; 290^{rb}: Brustfigur mit Blattschild und Stock). Die Deckfarbeninitialen können auch im Interkolumnium durch goldene Leisten verbunden sein. Die blauen und goldenen Leisten enden zumeist im Kopf- und Fußsteg in Ranken, die wie ausgeschnitten wirken („cut-out work“, vgl. Lilian Randall, *Medieval and Renaissance Manuscripts in the Walters Art Gallery*, Bd. 1, Baltimore 1989, S. 118) und durch vegetabilen Schmuck, Drachenköpfe aber auch Menschenköpfe belebt sind.

100 historisierte Initialen leiten zumeist die erste Lesung ein. Darüber hinaus wird die Initiale, die die vierte Lesung des Benedikttoffiziums (272^{va}) einleitet, durch eine Deckfarbenmalerei mit Textbezug ergänzt.

TEMPORALE (8^r-104^r): (8^{ra}) >S< Auferstehung Christi, drei Marien und Engel am leeren Grabe. (8^{rb}) >M< Höllenfahrt Christi, (28^{ra}) >O< Himmelfahrt Christi. (34^{vb}) >b< Himmelfahrt Christi (!), der 2. Lesung (35^{ra}) entsprechend, anstelle des Pfingstwunders, allerdings mit Maria in der Mitte wie bei Pfingstdarstellungen üblich. (41^{rb}) >C< Majestas Domini. (50^{rb}) >C< sechs Krieger (in Ritterkleidung) tragen die Bundeslade. (51^{ra}) >F< Gott spricht zu Samuel. (51^{vb}) >C< Die Heere Israels und der Philister (jeweils in Ritterkleidung) stehen sich auf zwei Bergen gegenüber. (52^{vb}) >F< Der Bote Sauls an König Davids Bett. (53^{va}) >A< König David zieht Gott zu Rat.

Cod. Sal. IX,51 (Vorläufige Beschreibung)

(54^{va}) >E< König David und Abischat im Kreise der Diener. (55^{va}) >R< König Salomon und die heidnischen Frauen. (56^{va}) >P< König Salomon als Lehrer mit Rute vor einem halbnackten lesenden Kind (in Anspielung auf Grammatikdarstellungen). (58^{rb}) >U< König Salomon mit Segensgestus vor offenem Kirchenportal (Jerusalem) und Schriftband mit Aufschrift: *Ecclesiaste*. (59^{ra}) >O< Sapientia mit leerem Spruchband. (60^{ra}) >U< Hiob auf dem Misthaufen. (62^{ra}) >U< Autorenbild in nachdenkender Haltung mit phrygischer Mütze. (62^{vb}) >T< Die Erblindung des im Bett liegenden Tobias durch Schwalbenmist, der im Strahl in seine Augen kommt. (64^{va}) >A< Autorenportrait mit phrygischer Mütze. (65^{rb}) >E< Zwei Ritterheere stehen sich kriegerisch gegenüber (Alexander gegen Darius). (68^{va}) >F< Ein Bärtiger mit Schriftband (Prophet?) und erhobenen Zeigefinger vor einer Gruppe von Männern. (69^{rb}) >T< Ritterheer (Das Heer des Timotheus). (70^{ra}) >E< Autorenportrait Ezechiels. (72^{vb}) >E< Der sitzende nachdenkliche Ezechiel. (74^{rb}) >E< Ezechiel im Gespräch. (75^{vb}) >A< Belagerung Jerusalems durch Nebukadnezar. (77^{vb}) >B< Belsazars Gastmahl. (80^{vb}) >Q< Gastmahl. (81^{vb}) >A< Gregor d.Gr.? als Prediger. (82^{vb}) >B< Jesus predigt zu seinen Jüngern. (83^{vb}) >S< Petri Fischzug. (85^{ra}) >I< Bergpredigt. (86^{ra}) >I< Speisung der Viertausend. (87^{ra}) >Q< Jesus predigt zu seinen Jüngern. (88^{ra}) >h< Der ungetreue Haushalter vor seinem Herrn. (89^{ra}) >L< Jesus beweint Jerusalem. (90^{ra}) >Q< Jesus predigt ein Gleichnis. (91^{ra}) >S< Heilung eines Taubstummen. (91^{va}) >E< Jesus predigt zu seinen Jüngern. (93^{rb}) >L< Heilung der 10 Aussätzigen. (94^{ra}) >M< Jesus predigt zu seinen Jüngern. (95^{rb}) >N< Jesus zieht in die Stadt Naim ein. (96^{rb}) >H< Heilung eines Wassersüchtigen an Sabbat. (97^{va}) >C< Jesus im Gespräch mit Pharisäern. (98^{rb}) >X< Jesus besteigt ein kleines Schiff, um in seine Heimat zurückzukehren. (99^{rb}) >T< Jesus erzählt ein Gleichnis vor zahlreichen Zuhörenden. (100^{va}) >L< Ein königlicher Beamter bittet Jesus um die Heilung seines Sohnes in Kapernaum. (101^{ra}) >F< Jesus predigt seinen Jüngern ein Gleichnis. (102^{rb}) >N< Jesus predigt den Pharisäern vom Zinsgroschen. (103^{ra}) >M< Speisung der Fünftausend.

SANCTORALE (104^{rb}–233^{rb}): (104^{rb}) >U< Johannes und Paulus vor Kaiser Julian Apostata. (106^{rb}) >C< Verkündigung an Maria. (111^{ra}) >A< Evangelist Markus schreibend. (113^{va}) >B< Robert von Molesme in weißem Habit und rotem Abtsstab. (116^{va}) >S< Philippus und Jakobus. (122^{ra}) >S< Autorenportrait Johannes des Evangelisten. (125^{ra}) >M< Erzengel Michael kämpft mit dem Drachen. (127^{va}) >U< Bischof Nikolaus von Myra. (131^{ra}) >U< Gangolf mit untreuer Ehefrau, die zum Unschuldsbeweis ihre Hand in eine Quelle tauchen soll. (136^{ra}) >B< Johannes d. T. tauft Christus. (140^{va}) >A< Christus mit Petrus und Paulus. (144^{va}) >B< Paulus als Prediger. (147^{vb}) >F< Johannes der Täufer mit Agnus-Dei-Scheibe. (148^{vb}) >N< Augustinus als Bischof. (151^{va}) >B< Margarete im Körper (!) eines Drachens. (156^{ra}) >M< Maria Magdalena als Predigerin. (159^{vb}) >D< Jakobus mit Pilgertasche. (161^{vb}) >P< Petrus und Johannes heilen einen Lahmen. (163^{vb}) >A< Stephan als Diakon. (167^{vb}) >S< Der nackte Laurentius auf dem glühenden Rost. (171^{ra}) >F< Geißelung und Dornenkrönung Christi. (175^{va}) >C< Mariä Himmelfahrt. (183^{rb}) >Q< Marienkrönung. (183^{vb}) >O< Maria als königliche Braut zur Rechten Christi. (186^{ra}) >A< Bernhard von Clairvaux in weißem Habit und rotem Abtsstab. (188^{rb}) >D< Maria im Himmel thronend, flankiert von zwei Engeln mit Weihrauchfassern. (190^{vb}) >H< Johannes d. Täufer in einem Turm und König Herodes. (194^{ra}) >A< Geburt Mariens. (198^{ra}) >U< Thronende und gekrönte Maria mit Jesuskind und Anbetenden. (201^{rb}) >F< Autorenportrait (Mathäus?). (203^{vb}) >N< Drei gestikulierende Engel. (208^{va}) >A< Autorenportrait (Lukas?). (211^{ra}) >B< Ursula und ihre Begleiterinnen. (216^{vb}) >L< Papst Bonifatius IV., der Stifter des Allerheiligenfestes, bei der Messe (mit Teufelchen). (221^{rb}) >I< Martin den Mantel teilend. (224^{vb}) >M< Eine Heilige (Cäcilie?) mit zwei Männern sprechend. (228^{vb}) >A< Martyrium der Katharina.

COMMUNE SANCTORUM (233^{ra}–267^{ra}): (233^{vb}) >A<, 336^{vb}) >A<, 240^{va}) >Q<) Christus im Gespräch mit seinen Jüngern. (244^{rb}) >S< Christus und zwei Jünger. (246^{vb}) >P< Blutzeuge mit Schwert und Axt in der Hand. (250^{va}) >Q< Jesus predigt auf dem Berg (252^{va}) >A< Gott spricht zu einem Martyrer. (254^{va}) >S< Christus führt einen Heiligen an der Hand. (259^{ra}) >M< Ein predigender Bischof (Fulgentius?). (260^{va}) >B< Christus mit einem Heiligen und einem Begleiter.

SANCTORALE (267^{rb}–274^{ra}): (271^{vb}) >F< Benedikt in weißem Habit. (272^{va}) Über der Initiale >Q< Mönch und Nonne in braunem bzw. schwarzem Habit beim Würfelspiel am Streit.

HYMNAR (275^{rb}–287^{ra}): (275^{rb}) >H< Zwei kniende Martyrer, die enthauptet werden.

OFFIZIUM LEODEGARII (290^{va}–295^{rb}): (291^{rb}) >I< Bischof Leodegarius.

Einband: Schweinsleder mit Streicheisenlinien mit folgendem erkennbarem Rollenstempel: Vase mit Blumen und Einzelstempel (auch auf dem Buchrücken): geschwungenes Schriftband mit Umrandung und Beschriftung: MARIA (ähnlich EBDB s003508 aus der Werkstatt Salem–Weißenu w000056, vgl. Schlechter, Einbände, S. 35–37). Ludwig Schuba konnte noch auf dem Hinterdeckel den Erzengel Michael und auf dem Vorderdeckel einen Einzelstempel mit der Aufschrift IHS. erkennen. Der Buchdeckel ist mittlerweile in einem desolaten abgeriebenen Zustand, der Buchblock löst sich vom Rücken, ebenso löst sich das blaurote untere Kapitalband auf, die Lederschließen sind defekt. Tintenaufschrift auf Buchrücken: *Breviarium Cisterciense pulchre pictum et scrip-*

tum 1288 in pergamo. Darunter blaues umrandetes Signaturschild: 51. Unter dem vorderen Spiegelblatt ist ein Fragment zu erkennen und am hinteren Spiegelblatt klebt der Rest eines abgerissenen Signaturschildchens.

Herkunft: Das Brevier, das als Teilband den Sommerteil umfasst, wurde im März 1288 als Auftragsarbeit für eine einzelne Person, vermutlich für den Abt oder die Äbtissin eines französischen Zisterzienserklosters geschrieben (vgl. Kolophon, S. 299^v: *li personne*). Die Auswahl der Heiligen entspricht der des Zisterzienserkalenders (vgl. BACKAERT). Allerdings weist die Verehrung Gangolfs (11.5.), Theobalds von Provins (1.7.), Mansuetus^f von Toul (3.9.), Leodegars von Autun (2.10) mit nachgetragendem Eigenoffizium und Nikasius von Reims (14.12.) auf eine Entstehung in Nordfrankreich. In der Abschrift des Breviers sind auffällig viele Fehler überliefert, besonders bei den Heiligennamen im Kalendar. Die Ausstattung des Breviers ist ausgesprochen kunstvoll und zeigt außergewöhnliche Bilddarstellungen (z.B. 62^v, 131^h). In der Gestaltung der Randleisten erinnert die Handschrift an das Brevier Walters 109 in Baltimore, das aufgrund einer Ostertabelle ins Jahr 1287 datiert wird und für die Benediktinerabtei St. Bénigne von Dijon bestimmt war (vgl. Lilian RANDALL, *Medieval and Renaissance Manuscripts in the Walters Art Gallery*, Bd. 1, Baltimore 1989, Nr. 48, S. 115–119, Abb. 100 u. 101). Eine andere Gemeinsamkeit als die der Randleisten ist zunächst nicht festzustellen, zumal die Heidelberger Handschrift im Unterschied zu dem Brevier aus Baltimore keine Fleuronnéinitialen mit Leisten enthält, so dass die These von Andrea Bräm, dass beide Handschriften demselben Atelier zuzuordnen seien (Bräm, S. 79) zu überprüfen ist. Für die Vermutung Judith Raebers (RAEBER, S. 240), dass die Handschrift in einem weltlichen Atelier für ein Zisterzienserkloster entstand, sprechen zum einen die zahlreichen Fehler und Unsicherheiten im Kalendar (besonders 7^r), zum anderen aber auch die bemerkenswert weltliche Darstellung von Mönch und Nonne nichtzisterziensischer Ordenszugehörigkeit beim Würfelspiel (272^{va}), wobei die Nonne auf weichem Kissen sitzend, dem Mönch ihr nacktes Bein entgegenstreckt und ihn davon abhält, ihr an die Brust zu fassen. Die zisterziensischen Heiligen (113^{va} u. 186^{va}) sind in der Nachfolge Benedikts (271^{vb}) in reinem Weiß dargestellt.

Die Handschrift wurde vermutlich zu Beginn des 16. Jhs., vielleicht schon in Salem neu gebunden, wobei beim Neubinden der Buchblock beschnitten wurde.

Literatur: SCHILTEGGER, *Codices manuscriptos*; OECHELHÄUSER, Bd. 2, Heidelberg 1895, S. 1–14; Lilian RANDALL, *Images in the Margins of Gothic Manuscripts*, Berkeley 1966, S. 33 u. Abb. 151; Wilfried SCHOUWINK, *Der wilde Eber in Gottes Weinberg. Zur Darstellung des Schweins in Literatur und Kunst des Mittelalters*, Sigmariningen 1985, Abb. 8 (Sal. IX,51, fol. 6^v–7^r); Stadluft, *Hirsebrei und Bettelmönch. Die Stadt um 1300*, hrsg. v. Marianne und Niklaus FLÜELER. Ausstellungskatalog Zürich und Stuttgart, Stuttgart 1992, S. 357, Abb. v. fol 6^r; Andreas BRÄM, *Literaturbericht. Buchmalerei des 13. und 14. Jahrhunderts in Frankreich, Flandern, Hennegau, Maasland und Lothringen. Literaturbericht 1970–1992*, in: *Kunstchronik* 47, 1994, S. 73–96 (S. 79). Judith RAEBER, *Buchmalerei in Freiburg im Breisgau, Ein Zisterzienserbrevier aus dem frühen 14. Jahrhundert. Zur Geschichte des Breviers und seiner Illumination*, Wiesbaden 2003, S. 239–240. Gabriel HAMMER, *Bernhard von Clairvaux in der Buchmalerei*, S. 52: Abb. S. 53 (186^{va}).

1. Vorderer Innenspiegel moderner Bleistiftvermerk: 300 Blätter. Darunter von späterer Hand: 301 Blätter, ab fol. 1–190. 190^b–191–300 foliiert. (1^v) Vermerk (16.Jh.): *Breviarum Cisterciense 1288*. –1^r leer.

2. 2^r–7^r ZISTERZIENSERKALENDAR, vgl. BACKAERT.

(2^r) *Quarta subit mortem prosternit tercia fortem*, vgl. Dies egyptiaci, vgl. Chardonens, S. 330–392. (2.2.) *>Ipapanti domini. xii lectiones<*, vgl. BACKAERT, S. 88. (4.2.) *>Dies egyptiacus<*. (24.2.) *>Mathei[!] apostoli, XII lectiones. Locus bissextj<*. (2^v) *Martis prima necat cuius de cuspide iii^{as} est*, vgl. Chardonens, S. 375 u. WADDELL, S. 91. (1.3.) *>Hic concurrens mutatur. Dies egyptiacus<*. (5.3.) *>Incipit vii^{as} embolismus<*. (6.3.) *>Incipit iii^{as} embolismus<*. (11.3.) *>Claves pasche<*. (18.3.) *>Primus dies seculi<*. (25.3.) *>Annuntiatio dominica<*. (3^r) *Aprilis in x^o undenum a fine minatur*, vgl. Chardonens, S. 375 u. WADDELL, S. 93. (4.4.) *>Ambrosii episcopi et confessoris. Xii lectiones. Embolismus iii^{as} finit*. (29.4.) *Roberti confessoris* (Robert von Molesme). (3^v) *Tercius in maio lupus est septima fine*, vgl. Chardonens, S. 375. (6.5.) *>Johannis ante portam latinam xii lectiones<*, vgl. BACKAERT,

S. 302. (7.5.) *Revelatio sancti Michaelis* (offiziell erst 1656 im gesamten Zisterzienserorden am 8.5. gefeiert, vgl. BACKAERT, S. 303. (8.5.) *Petri episcopi ... xii lectiones*. (Petrus von Tarentaise). *>estas oritur<*. (9.5.) *Translatio sancti Nicholay*, nicht bei BACKAERT. *Mammerti episcopi*, bei BACKAERT am 11..5, Ebd., S. 303. (10.5.) *>Primum penthecostes<*, vgl. WADDELL, S. 93. (11.5.) *>Gengulphi martiris xii lectiones<* (Gangolf). (4^r) *Iunius in decimo quindenum a fine salutat*, vgl. WADDELL, S. 94. (20.6.) *>Solsticium estiuum<*, vgl. WADDELL, S. 94. (4^v) *Tridecimum Iulij decem innuit ante kalendas*. (1.7.) *Theobaldi*. (Theobald von Provins, gest. 1066). (13.7.) *>Incipiunt dies caniculares<*. (15.7.) *>Diuisio apostolorum xii lectiones ut Symonis et Iude<*. (28.7.) *Nazarej [!] Celli [!] (Celsi) Panteionis[!]*. (29.7.) *Felicis episcopi. Supplicij [!] (Simplicii) Bintricus [!] (Beatricis)*, vgl. BACKAERT, S. 311. (31.7.) *>Saltus lune<*. (5^r) *Augusti prima uetat de fine secunda*. (9.8.) *Bonitani[!] martiris*. (Domitian?, Bischof von Châlons-sur-Marne). (11.8.) *>Translatio sancte spinee corone xii lectiones<*, seit 1292 im gesamten Zisterzienserorden gefeiert, vgl. BACKAERT, S. 312. (5^v) *>Tercia septembris et denus fert mala membris<*. (3.9.) *Mansueti episcopi et confessoris xii lectiones*. (1. Bischof von Toul). (7.9.) *Enuli [!] (Evertii) episcopi* (Bischof von Orléans). (18.9.) *Incipit tricennarium officium. Deus venie et presta<*. (20.9.) *>Equinoctum autumnale<*. (23.9.) *>Equinoctum secundum Grecos<*. (6^r) *Tercius octobris et denus in ordine nectit*. (6^v) *Scorpius est v^{us} et tercius est nece cinctus*. (7^r) *Septimus exanguis[!] uirosus denus ut anguis*. (14.12.) *Nichasij episcopi et martiris*. (Nikasius, Bischof von Reims). (29.12.) *>Thome apostoli et euuangeliste [!]<* (eigentlich Thomas Becket).

3. 7^{va}–7^{vb} COMPUTUS AD TERMINUM PASCHAE INVENIENDUM.

Tabelle mit Osterterminen im 19-jährigen Mondzyklus. (7^{va}) *Quando luna currit per I*. (7^{vb}) *Post nonas apriliis prima dominica fac pascha ...* (7^{va}) *Quando currit per IX*. (7^{vb}) *Post xv kl maii I^a dominica pascha*.

4. 8^{ra}–104^{rb} PROPRIUM DE TEMPORE (Pars aestivalis), vgl. WADDELL, S. 274–404 (mit Abweichungen).

(8^{ra}) *>In vigilia pasche antiphona<*. *Alleluia Alleluia*. (8^{rb}) *>Sermo beati Maximi episcopi. Lectio prima<*. *Magnum et mirabile donum concessit nobis deus*. Reginald GRÉGOIRE, *Les homéliaires du moyen âge*. Rom 1966, S. 93. (28^{rb}) *>In vigilia ascensionis domini ...<*. (28^{va}) *>Lectiones ex omelia beati Gregorii pape<*. (29^{va}–30^{rb}) Nachträge ausgelassener Lesungen von anderer Hand an den unteren Blatträndern. (32^{va}) Nachtrag am Rand in rotem Rahmen: *>Ad magnificat antiphona<*. *Viri Galilei ...* (34^{va}) *>In vigilia pentecostes ...<*. (34^{vb}) *>Lectio I^a<*. *Hodiernam sollempnitatem diletissimi ...* (40^{ra}) *>De sancta trinitate<*. *>Sermo beati Leonis pape<*. (41^{ra}) *Cum ad intelligendam dignitatem ...* (50^{ra}) *>Dominica tecia [!] ...<*. *Creuit Samuel et dominus erat cum eo* (1 Reg 3,19). (51^{ra}) *>Dominica iiii^a<*. *Factum est verbum domini ad Samuelem dicens*. (1 Reg 15,10). (51^{vb}) *>Dominica V^a ...<*. *Congregantes Philistijm agmina sua in proelium ...* (52^{ra}) *Et Philistei stabant* (1 Reg 17,1–3) *super montem ex parte hac et Israel stabat* (am Rand nachgetragen) *super montem ex parte altera* (1 Reg 17,1–3). (52^{vb}) *>Dominica VI^a<*. *Factum est postquam mortuus est Saul ut David reuerteretur* (2 Reg 1, 1–2). (53^{va}) *>Dominica VIII^a<*. *Audierunt Philistiim quod uixerunt [!] David regem super Israel*. (54^{va}) *>Dominica IX<*. *Et rex David senuerat ...* (3 Reg 1, 1–2). (55^{vb}) *>Dominica (55^{va}) decima ...<*. *Rex Salomon adamauit mulieres alienigenas multas* (3 Reg 11, 1–2). (56^{va}) *>Dominica XI^a. Incipiunt parabole Salomonis ...<*. *Parabole Salomonis filij David regis Israhel ad sciendam sapientiam et disciplinam ...* (58^{rb}) *>Dominica XI. Incipit liber Ecclesiastes ...<*. *Uerba ecclesiastes filij Dauid regis ...*

(Eccl 1,1–4). (59^{ra}) >Dominica XII^a ...<. *Omnis sapientia a domino deo est.* (Sir 1,1). (60^{ra}) [Dominica XIII^a] >Incipit liber Iob ...<. *Uir erat in terra huic nomine Iob.* (Iob 1, 5–7). (62^{ra}) >Dominica XIII^a ...<. *Utinam apprehenderentur peccata mea quibus iram merui* (Iob 6, 2–3). (62^{va}) >Dominica quinta decima. *Incipit liber Thobie* ...<. (62^{vb}) *Thobias ex tribu et ciuitate Neptalim* (Tob 1, 1–3). (64^{rb}) >Dominica XVI^a. *Incipit liber Iudith* ...<. (64^{va}) *Arfaxath itaque rex Medorum subiugauerat multas gentes* ... (Idt 1,1–2). (65^{ra}) >Dominica XVII^a. *Incipit liber Machabeorum* ... *Et factum est postquam percussit Alexander Phylippus rex Macedo* [!]. ... (1 Mac 1, 4–8). (68^{rb}) >Dominica XX^a ...<. (68^{va}) *Fratribus qui sunt per Egyptum Iudeis salutem dicunt fratres Iudei* (2 Mac 1,1–4). (69^{rb}) >Feria VI^a post festum omnium sanctorum ... *Thymoteus dux qui prius erat a Iudeis superatus* (2 Mac 10,24–26). (70^{ra}) >Dominica XXI. *Incipit Ezechiel* ...<. *Et factum est in tricesimo anno in quarto mense* (Ez 1,1–3). (72^{vb}) >Dominica XXII^a ...<. *Et ueni ad transmigrationem ad acceruum nouarum frugum ... et sedi ... et mansi ... merens* ... (Ez 3,15). (74^{rb}) >Dominica XIII^a ...<. *Et dixi* [!] *ad me. Certe uides homines* ... (Ez 8,12). (75^{vb}) >Dominica XXIII^a ...<. *Anno tertio decimo Ioachim rex* ... (Dan 1,1). (77^{vb}) >Dominica XXV^a ...<. *Balthasar rex fecit grande conuiuium* ... (Dan 5,1–2).

5. 79^{va}– 104^{rb} HOMELIEN (für den 2. –25. Sonntag nach Pfingsten).

(79^{va}) >Dominica secunda post pentecostem secundum Lucam. *Lectio I^a* ...<. (80^{vb}) >Dominica tertia ...<. >Quis est iste homo nisi ille de quo [per] prophetam dicitur ... *Qui fecit cenam magnam* (Gregorius I, Homelia in Ev., Hom 36, CC 141, p. 333). (81^{vb}) >Dominica III^a ...<. *Audistis in lectione euangelica* ... (Gregorius I., ebd. CC 141, p. 300). (82^{vb}) >Dominica V^a secundum Lucam ... *dixit Ihesus discipulis suis* ... (Lc 6,36). (83^{vb}) >Dominica VI^a ...<. *In illo tempore. Cum turbe irruerunt ad Ihesum et ipse stabat secus stagnum Genesareth* (Lc 5,1). (85^{ra}) >Dominica VII^a ...<. *In illo tempore dixit Ihesus discipulis suis* ... (Mt 5,20). (86^{ra}) >Dominica VIII^a secundum Matheum [!]. *In illo tempore. Cum turba multa esset cum Iesu* (Mc 8,1–3). (87^{ra}) >Dominica IX^a ...<. *In illo tempore dixit Iesus discipulis suis. Attendite a falsis prophetis.* (Mt 7,15). (88^{ra}) >Dominica X^a ...<. *Homo quidam erat diues* ... (89^{ra}) >Dominica XI^a ...<. *Cum appropinquaret Ihesus Iherusalem ... fleuit super illam.* (90^{ra}) >Dominica XII^a ...<. *Dixit Ihesus ad quosdam qui in se confidebant* (Lc 18,9). (91^{ra}) >XIII^a ...<. ... *Exiens Ihesus de finibus Tyri Et adducunt ei surdum et mutum* (Mc 7,31–32). (91^{vb}) >Dominica XIII^a ...<. ... *Dixit Iesus discipulis suis. Beati oculi qui uident que uos uidetis* (Lc 10,23–24). (93^{rb}) >Dominica XV^a ...<. *Dum iret Ihesus in Iherusalem ... ingrederetur quosdam* [!] *castellum ei decem uiri leprosi* (Lc 17,11–12). (94^{rb}) >Dominica XVI^a ...<. ... *dixit Iesus discipulis suis. Nemo potest duobus dominis seruire* (Lc 16,13). (95^{ra}) >Dominica XVII^a ...<. ... *Ibat Ihesus in ciuitatem ... Naym et ibant cum illo discipuli eius et turba copiosa* (Lc 7,11). (96^{ra}) >Dominica XVIII^a ...<. ... *Cum intraret Iesus in domum ... principis Phariseorum sabbato ... quidam homo hydropticus* ... (Lc 14,1–2). (97^{rb}) >Dominica XIX ...<. ... *Conuenerunt Pharisei in unum et interrogauit Iesum* (Mt 22,34–35). (98^{rb}) >Dominica XX^a ...<. *Ascendens in nauiculam Ihesus ... et venit in ciuitatem suam* (Mt 9,1–2). (99^{rb}) >Dominica XXI^a ...<. ... *Dicebat Iesus turbis parabolam hanc. Simile factum est regnum celorum homini regi qui fecit nuptias filio suo* (Mt 22, 1–2). (100^{rb}) >Dominica XXIII^a [!] ...<. ... *Erat quidam* (100^{va}) *regulus cuius filius infirmabatur Carphanaum* (Io 4,47). (101^{rb}) >Dominica XXIII^a ...<. ... *Dixit Iesus discipulis suis. Simile est regnum celorum homini regi qui uoluit ponere rationem cum seruis suis.* (Mt 18,22). (102^{rb}) >Dominica XXIII^a ...<. *Abeuntes Phariser* [!]

consilium inierunt ut caperent Iesum in sermone ... (Mt 22,15). (103^{ra}) >*Dominica XXV^a ...*<. ... *Cum subleuasset oculos Iesus et vidisset quod* (103^{rb}) *multitudo maxima uenit ad eum* (Io 6, 5–6).

6. 104^{rb}–233^{rb} PROPRIUM DE SANCTIS (Pars aestivalis), vgl. Waddell, S. 469–586 (mit Abweichungen).

(104^{rb}) >*In natale sanctorum martirum Iohannis et Pauli lectio prima*<. (26.6.) *Uenit ad Cesarem Iulianum quod Paulus et Iohannes ...*(106^{rb}) >*In annunciacione dominica ad uesperas. Capitulum*<. (25.3.) *Egredietur uirga de radisse* [!] *Iesse* (Is 11,1). (110^{vb}) >*In natali sancti Marci euangeliste* (25.4.) (113^{va}) >*Incipit uita beati Roberti abbatis ...*<. (29.4.) *Beatus Robertus igitur de partibus Campanie oriundus* (BHL 7266). (116^{ra}) >*In natale apostolorum Phylippi et Iacobi ...*<. (1.5.), vgl. WADDELL, S. 481–486 (mit Abweichungen). (122^{ra}) >*Incipit uita et actus sancti Iohannis apostoli et euangeliste ...* <. (6.5.). *Secundam post Neronem persecutionem Christianorum Domicianus exercuit.* (BHL 4320). (125^{ra}) >*Incipit reuelatio sancti Michaelis ...*<. (7.5.) *Michaelis beati memoriam* (BHL 5948). (127^{va}) >*Incipit translatio corporis beati Nicholay episcopi*<. (9.5.) *Uniuersis Christi ecclesijs litteris nostris cognoscenda significamus* (BHL 6190). (131^{rb}) [Gengulphi] (11.5.) *Uir itaque domini Gengulfus alto parentum germine* (BHL 3328). (135^{va}) >*In uigilia sancti Iohannis ... Baptiste*<. (23.6.). (136^{ra}) >*Sermo beati Maximi episcopi*<. *Beatus Iohannes Baptista cuius ...* (Maximus Taur., Hom. 65, PL 57, Sp. 383. (139^{vb}) >... *In natale apostolorum Petri et Pauli*<. (29.5.) (140^{rb}) >*Sermo beati Maximi lectio prima*<. (140^{va}) *Apostolici natalis gaudio in fratres karissimi Petri et Pauli* (Maximus Taur., Hom. 69, PL 57, Sp. 397–398). (144^{ra}) >*Commemoratio sancti Pauli*<. (30.6.). (144^{va}) >*Sermo beati Iohannis episcopi*<. *Beatus Paulus apostolus qui tantam uim humane alacritatis* (Johannes Chrysostomus, In laudibus sancti Pauli, Sermo 3, PG 50, Sp. 483). (147^{vb}) >*In die natalis ... Iohannis ...*<. (24.6.). *Festiuitatem huius diei fratres karissimi uenerandi Iohannis Baptiste.* (Maximus Taur., Hom. 67, PL 57, Sp. 389). (148^{va}) >*In octaua apostolorum Petri et Pauli*<. (6.7.) (148^{vb}) >*Sermo beati Augustini episcopi*<. *Natalem hodie iuuante domino ...* (vgl. Waddell, S. 510, Anmerkung 1699). (151^{rb}) >*Sancte Margarete uirginis*<. (20.7.) (151^{va}) >*Lectio 1^a*<. *Beatissima autem Margareta erat Theodosij filia* (aus BHL 5303). (155^{va}) >*In natale sancte Marie Magdalene*< (22.7.). >*Lectiones ex omelia beati Gregorij pape*<. *Maria ad dominum cum alabastro uenit ...* (Gregorius I., Homelia in Ev., Hom 33, CC 141, p. 292). (159^{va}) >*In natale sancti Iacobi*<. (25.7.) *Digna quidem laude est fratres karissimj pia simplicitas filiorum Zebedej ...* (Beda, Homil. II, Hom 21, CC 122 p. 337). (161^{va}) >... *ad uincula sancti Petri*<. (1.8.) (161^{vb}) *Petrus et Iohannes ascendebant in templum ...* (Apg 3,1). (163^{va}) >*Inuentione sancti Stephani*<. (3.8.) (163^{vb}) *Ad aquas Tabitanas ...* (Augustinus, De civitate Dei, 22,8, CC 48, p. 821–822). (167^{ra}) >... *In uigilia sancti Laurentij ...*<. (10.8.). (167^{vb}) >*Sermo beati Maximi episcopi*<. *Sanctum est fratres ...* (Maximus Taur., Hom. 74, PL 57, Sp. 408–409). (170^{rb}) >*In translatione sancte corone*<. (11.8.) (171^{ra}) *Flagellauit Ihesum Pylatus* (Johannes Chrysostomos, In Jo. Hom. 34,1 u. 3, in: PG 59, 466–456 u. 458). (174^{vb}) >... *In uigilia assumptionis beate Marie ...*<. (14.8.) (175^{va}) >*Sermo beati Iheronimi presbiteri*<. *Cogitis tu me o Paula* (mit Abweichungen Hieronymus, Prologus in libro Psalmorum, CPL 591, 767). (183^{ra}) >*Priuatibus diebus per octabis* [!] *beate Marie ...*<. (22.8.) *Que est ista que ascendit sicut aurora* (Cant 6,9). (183^{vb}) >*Dominica infra octauam ...*<. [Hinc rogo] *Omnes pariter festiuitatem gloriose semper uirginis Marie* (185^{va}) >*In festiuitate sancti Bernardi*<. (20.8.). (185^{vb}) >*Sermo beati*

Maximi (186^{ra}) *Ad sancti ac beatissimi patris ...* (Maximus Taur., Homilia 78, PL 57, Sp. 417). (188^r) *>In octabis assumptionis beate uirginis<*. (22.8.). *Dilectissime uirgines imitami quam amatis* (Anonym). (190^{va}) *>In decollatione sancti Iohannis Baptiste* (29.8.). (191^{vb}) *>... Sermo beati Iohannis episcopi<*. *Hodie nobis Iohannis uirtus Herodis feritas* (Petrus Chrysologus, Sermo 127, CC 24B, p. 782). (193^{vb}) *>... In natiuitate sancte Marie ...<*. (8.9.) (194^{ra}) *>Sermo beati Augustini episcopi ...<*. *Adest nobis dilectissimi* (Augustinus, Sermo 194, PL 39, Sp. 2104–2105. (198^{ra}) *>Dominica infra octavam uitatorium<*. ... *Ueneremur fratres mej ueneremur matrem dej ...* (201^{ra}) *>In uigilia Mathei apostoli...<*. (21.9.). (201^{va}) *>...lectiones ex omelia uenerabilis Bede ...<*. *Factum est discumbente Ihesu in domo ... Vnius publicani id est Mathei* (Beda, Homil. 1 Hom 21, CC 122, S.150). (203^{rb}) *>Michaeli archangeli <*. (29.9.). (203^{vb}) *>Lectio prima<*. *Novem angelorum ordines esse testante eloquio* (204^{ra}) *scimus angelos, archangelos ...* (mit Abweichungen Gregorius I, Hom. 34, CC 141, S. 305, n. 7). (208^{rb}) *>Luce euangeliste ...<*. (18.10.). (208^{va}) *Ait dominus discipulis suis. Nolite portare saculum...*(Gregorius I, Hom. 17, CC 141, S.119 (PL). (210^{rb}) *>In natale vndecim milium uirginum<*. (21.10.). (211^{ra}) *Beata uirgo Ursula cum noctem diei immo noctes diebus in uigilijs et orationibus continuaret,* (Vitae sanctorum 21.10.). (211^{ra}) Vermerk am Rand: *>Li lecons qui est après caste vient davant<*. (216^{ra}) *>In uigilia omnium sanctorum...<*. (31.10.). (216^{vb}) *Legimus in ecclesiaticis hystorijs quod sanctus Bonefacijs [!] (Ps.-Beda Venerabilis, Hom. 71, PL 94, Sp. 452). (220^{vb}) >Sancti Martini...<*. (11.11.). (221^{rb}) *Item Martinus Sabaria Pannoniarum oriundus fuit.* (aus: Sulpicius Severus; Vita S. Martini, in: CSEL 1, S. 111, BHL 5610). (224^{rb}) *>Cecilie uirginis ...<*. (22.11.). (224^{va}) *Media nocte clamor factus est. Ecce sponus[!] uenit exite obviam* (225^{ra}) *ei* (Gregorius I, Hom. 12, CC 141, S. 83). (228^{vb}) *>Passio Katherine uirginis...<*. (25.11.). *Anno regni sui tricesimo quinto Maxentius Tyranus residens in ciuitate Alexandrinorum* (ähnlich BHL 1664b).

233^{rb}–267^{ra} COMMUNE SANCTORUM.

(233^{rb}) *>In natale unius apostoli...<*. (233^{va}) *Ait dominus discipulis suis. Vos amici mei estis ...* (Gregorius I, Hom. 27, CC 141, S, 229). (236^{vb}) *>In natale plurimorum apostolorum ...<*. *Ait dominus discipulis suis hoc est preceptum meum ut diligatis inuicem sicut dilexi uos* (Augustinus, Speculum, CPL 272, S. 197). (240^{ra}) *>In natale unius martiris pontificis ...<*. (240^{va}) *>Ex omelia beati Gregorii pape...<*. *Qui baiulat crucem suam et uenit post me non potest meus esse discipulus.* (Beda, Expos. In Lucam IV, CC 120, S. 282). (244^{ra}) *>In natale unius martyris non pontificis...<*. (244^{rb}) *> Si quis uult post me uenire abneget semet ipsum.* (vgl. mit Abweichungen Gregorius I, Hom. 32, CC 141, S. 277). (246^{ra}) *>In natale plurimorum martirum<*. (246^{vb}) *> Psalmus qui cantatur domino uidetur sanctis martiribus conuenire* (Augustinus, Sermo 31, 1, CC 41, S. 391). (250^{va}) *>In natale plurimorm martirum ... ex oemelia beati Gregorii pape<*. *Qui sanctorum merita religiosa caritate miratur...*(Ps. Iohanni Chrisostomi, Hom. 28, PLS 4, 736). (252^{va}) *>Item in natale plurimorum martirum ...<*. *Ait dominus martiribus suis. Trademini a parentibus* (Gregorius I., Hom 35, CC 141, S. 323). (254^{ra}) *>In natale unius confessoris pontificis<*. (254^{va}) *Seruus qui geminata talenta retulit a domino* (Gregorius I., Hom. 9, CC 141, S. 60). (259^{ra}) *>In natale unius confessoris pontificis sermo beati Fulgencij episcopi<*. *Magnum bonum est fratres karissimi* (Fulgentius von Ruspe, Sermo primus, PL 65, 722). (260^{rb}) *>Item in natali unius confessoris non pontificis ...<*. (260^{va}) *Beati sunt serui illi quos cum uenerit dominus* (Gregorius I. Hom. 13, CC 141, p. 91).

267^{ra}–275^a PROPRIUM DE SANCTIS.

(267^{ra}) >In na (267^{rb}) tali sancte Andree...<. (30.11). (271^{va}) >In festiuitate sancti Benedicti abbatis< (21.3.). (271^{vb}) Fuit vir vite venerabilis gratia Benedictus (Gregorius I, Dialogorum II, ed. A. DE VOGÜÉ, SC 160, 126; BHL 1102). (272^{va}). [Lectio IV^a] Quod super mensam in caute derelictum casu accidente fractum est sicut in duabus partibus inueniretur diuisum. (Gregorius I, Dialogorum II, cap. 1,3, ed. A. DE VOGÜÉ, SC 160, 126).

275^{ra}– 287^{ra} HYMNAR

(275^{ra}) >...A pascha usque ad ascensione domini hymnus presta [!] festa sanctorum. (275^{rb}) Hic dies verus deus sancto. AH 50, Nr. 12. (275^{va}) >Ad completorium<. Ad cenam agni providi. AH 51, Nr. 83. (275^{vb}) >Ad III^m per totam ebdomadam pasche et in diebus dominicis et festis quibus non laboramus usque ad ascensionem praeter festum sancte crucis<. Chorus nove Iherusalem. AH 50; Nr. 215. (276^{ra}) >In ascensione domini usque ad pentecosten<. Aptatus [!] votis omnium. AH 51, Nr. 87. (276^{va}) >Ad completorium<. Ihesu nostra redemptio. AH 51, Nr. 89. (276^{vb}) >Eisdem diebus ad III^m hymnus< Eterne rex altissime. AH 51, Nr. 88. (277^{ra}) >In pentecosten et per totam ebdomadam<. Iam Christus astra ascenderit. AH 51, Nr. 92. (277^{rb}) >Ad completorium<. Beata nobis gaudia agni [!] reduxit orbita. AH 51, Nr. 91. (277^{va}) >Ad tertiam<. Veni creator spiritus. AH 51, Nr. 144. (277^{vb}) >De sancta cruce ad primas et ad secundas vespervas hymnus<. Hymnum dicamus domino. AH 51, Nr. 75. >Ad completorium<. Crux fidelis inter omnes. AH 50, Nr. 66, 8–10. (278^{ra}) >Ad nocturnum hymnus<. Eterne Christ munera. AH 50, Nr. 17. >Ad III^m<. Vexilla Regis. AH 2, Nr. 42, 1,3,5,6. (278^{rb}) >De sancto Iohanne<. Amore Christi nobilis. AH 50, Nr. 9. (278^{va}) >De sancto Nicholao hymnus<. Exultet aula celica. AH 51, Nr. 184. (279^{ra}) >De sancto Gengulpho<. Summi regis potentia. AH 12, Nr. 133, 1–3 mit Abweichungen u. Nr. 185. (279^{rb}) >In natali sancti Iohannis baptistae et in decollatione eius...<. Almi prophete. AH 2, Nr. 54. (279^{vb}) >Petri et Pauli apostolorum hymnus<. Apostolorum passio. AH 50, Nr. 15. (280^{ra}) >De sancta Margareta hymnus<. Virginis proles. AH 51, Nr. 121. (280^{va}) >Marie Magdalene...<. Magnum salutis gaudium. AH 51, Nr. 74. >Ad completorium<. Fidelium devocio. AH 2, Nr. 135, 1–3. >Ad laudes<. Proles matris ecclesie. AH 43, Nr. 403. >Ad tertiam<. Sydus solare revehit. AH 52, Nr. 285. (281^{ra}) >Utroque festo Stephani hymnus<. Stephani primi martiris. AH 14, Nr. 13. (281^{rb}) >De sancta corona require in festo sancte crucis. Laurentij hymnus<. Apostolorum supparem. AH 50, Nr. 16. (281^{vb}) >In omnibus sollempnitatibus sancte Marie<. Mysterium ecclesie hymnum. AH 51, Nr. 128. (282^{ra}) >Ad completorium<. O quam glorifica luce. AH 51, Nr. 126. (282^{rb}) >Sancti Michaelis Hymnus<. Mystiorum signifer celestium. CHEVALIER 11826. (282^{va}) >Luce evangeliste hymnus<. (Am Rand nachgetragen) Ihesu corona. AH 2, Nr. 104. >Vndecim milium virginum hymnus<. Christe [!] dei filius. AH 43, Nr. 507. (282^{vb}) >Ad completorium hymnus<. Hymnum nunc dulcisonum[!]. AH 43, Nr. 508. (283^{ra}) >Omnium sanctorum ad vespervas et laudes<. Christum rogemus et patrem. AH 50, Nr. 7(8). (283^{rb}) >Ad completorium<. Ihesu salvator seculi. AH 51, Nr. 130. (183^{va}) >Ad III^m hymnus<. Sanctorum meritis inclita. AH 50, Nr. 153. (283^{vb}) >De sancto Martino hymnus<. Bellator almus [!] inclitus. AH 51, Nr. 176. (284^{ra}) >Katerine virginis hymnus<. Grecie gemma clara luce. AH 19, Nr. 296. (284^{va}) >Ad completorium<. Christe caput ecclesie. AH 16, Nr. 330. (284^{vb}) >Ad laudes<. Presens dies expendatur. AH 52, Nr. 247. (285^{ra}) >Ad III^m hymnus<. Hymnum laudis referendo. AH 19, Nr. 295. (285^{rb}) >De apos-

tolis vel martiribus hymnus<. *Eterna Chriſi munera*. AH 50, Nr. 17. (285^{va}) *Deus turorum militum*. AH 51, Nr. 114b. (285^{vb}) >*Vnius confessoris hymnus*<. (286^{ra}) *Ihesu corona celſior*. AH 51, Nr. 116. (286^{ra}) *Ihesu corona virginum*. AH 50, Nr. 21.

(286^{rb}) >*In dedicatione ecclesie hymnus*<. *Christe cunctorum dominator* (286^{va}) *alme*. AH 51, Nr. 103.

287^{ra}–290^{rb} CANTICA.

(287^{ra}) >*Incipiunt cantica a pascha usque ad pentecosten*<. *Quis est iste qui venit de Edon* [!]. (Is, 63,1). (290^{rb}) *Non vocaberis ultra de relictis* (Is. 62,4). KOLOPHON: *Laus tibi sit Christe quoniam liber explicit iste*.

290^{va}–295^{rb} OFFICIUM SANCTI LEODEGARII.

(290^{va}) >*Sancti Leodegarii martiris ad vespervas capitulum*<. (290^{va}) >*Hymnus*<. *Gloria deo pangimus*. AH 12, Nr. 275. (290^{vb}) >*Hymnus*<. *Athleta Christi nobilis pro fide est katho* (291^{ra}) *lica Leodegarius pontifex obsessus urbe Edua* (nicht nachweisbar). (291^{rb}) >*Lectio prima*<. *Igitur beatus Leodegarius ex progenie excelsa ...* (293^{vb}) >XII< ... (294^{ra}) *Childericum ac rectorem palacij Leodegarium* (BHL 4851 ohne Prolog. AASS (2. Oktober), S. 668–670. (294^{rb}) >*Hymnus*<. *Pergunt custodes heremum ut puteum perquirerent* (nicht nachweisbar).

295^{rb}–299^{vb} OFFICIUM IN DEDICATIONE ECCLESIAE

(295^{rb}) >*In dedicatione ecclesie*<. (295^{va}) *Christe cunctorum* [dominator] *alme*. AH 51, Nr. 103, vgl. fol. 286^{rb}.

299^{vb}–300^{ra} KOLOPHON

(299^{vb}) >*Explicit iste liber. Scriptor sit crimine liber*<. Interlinear: *Bien doit estre de blasme quites cil qui ces letres a escrites*. Darunter: *Je pri a deu que li persone por cui iai aiue la poinne de cest liure escrire. Ansi soit que nostres sires li otroit bonne vie et tels biens faire. Quelle puisse avoir senz contraire paretis*. (300^{ra}) *et ce li otroit Cil qui tout puet et qui tout uoit. Amen*. >*An lan de grace quant li milliares corroit par mil cc et quatre vinz et viii anz fuit faiz cest liures et complis ou mois de mars*<. (300^{rb}) Hand des 18. Jhds. 1288 mense Martio factus et completus est hic Liber, vgl. 1^v. – 300^v leer.